

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 26. November 1948)

Dem Rücktrittsgesuch des Herrn August Hoffmeister, schweizerischen Honorarkonsuls in Canton, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste Kenntnis genommen. Als dessen Nachfolger ist Herr W. A. Thomann, von St. Gallen, Ingenieur, bezeichnet worden.

(Vom 27. November 1948)

Es werden folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. Freiburg: für Entwässerung und Wiederaufforstung «La Joux de Riaz», Gemeinde Semsales;
 2. Schaffhausen: für die Rebbergmelioration Rüdlingen-Buchberg.
-

(Vom 30. November 1948)

Dem Rücktrittsgesuch des Herrn Hans Oertly, schweizerischen Honorarkonsuls in Toronto, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen. Als dessen Nachfolger ist Herr Isidor Sembinielli, von Nieder-Erlinsbach (Sollthurn), bezeichnet worden, unter gleichzeitiger Ernennung zum Berufskonsul.

Herr Dr. jur. Werner Lüthi, Fürsprecher, von Rüderswil (Bern), wird als Bundesanwalt gewählt.

Bei der Generaldirektion der Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung werden gewählt:

- als Direktor der Postabteilung: Herr Dr. jur. Vicente Tuason, von Jonschwil, bisher Generalsekretär;
 - als Chef der Baumaterialien- und Werkstätteabteilung: Herr Gottlieb Denzler, von Uster, bisher I. Sektionschef;
 - als I. Sektionschef des Postbetriebsdienstes: Herr Hans Graf, von Sissach, bisher II. Sektionschef;
 - als Kreispostdirektor in Bern: Herr Alfred Maibach, von Dürrenroth, bisher Adjunkt I. Kl.;
 - als Telephondirektor in Winterthur: Herr Ernst Angst, von Lindau (Zürich), bisher Adjunkt II. Kl.
-

Die im Vergleichsvertrag zwischen der Schweiz und Dänemark vom 6. Juni 1924 vorgesehene ständige Vergleichskommission setzt sich wie folgt zusammen:

gemeinsam bezeichnete Kommissäre: Jonkheer A. M. Snouck Hurgronje (Holländer), Präsident; Herr K. G. Idman (Finnländer); Herr Henri Fromageot (Franzose):

schweizerischer Kommissar: Herr William Rappard;

dänischer Kommissar: Herr Georges Cohn.

(Vom 30. November 1948)

Der Bundesrat hat in den Verwaltungsrat der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt in Luzern für die Amtsdauer vom 1. Januar 1949 bis 31. Dezember 1954 gewählt bzw. wiedergewählt:

A. Vertreter der obligatorischen Versicherten:

HH. Giacomo Bernasconi, Sekretär des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes, Basel; Ernst Koch, Zentralsekretär des Verbandes der Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter der Schweiz, Lausanne; Ernst Leuenberger, Sekretär des Schweizerischen Typographenbundes, Bern; Richard Müller, Sekretär des PTT-Angestelltenverbandes, Bern; Gian Riz à Porta, Zentralsekretär des Schweizerischen Bau- und Holzarbeiterverbandes, Zürich; Ernst Scheurer, Sekretär des Schweizerischen Metall- und Uhrenarbeiterverbandes, Thun; Hans Staehli, Sekretär des Schweizerischen Eisenbahnerverbandes, Bern; Bernhard Marty, Zentralpräsident des Schweizerischen Werkmeisterverbandes, Zürich; Karl Strickler, Zentralpräsident des Schweizerischen Kaufmännischen Vereins, Zürich; Louis Rosa, Zentralsekretärin des Verbandes der katholischen Arbeiterinnenvereine der Schweiz, St. Gallen; August Ursprung, Präsident des Christlich-nationalen Gewerkschaftsbundes der Schweiz, Basel; Emanuel Bangerter, Zentralpräsident des Schweizerischen Verbandes evangelischer Arbeiter und Angestellter, St. Gallen.

B. Vertreter der Inhaber privater Betriebe, die obligatorisch Versicherte beschäftigen:

HH. Othmar Blumer, Kaufmann, Vorstandsmitglied des Verbandes der Arbeitgeber der Textilindustrie, Rorbas-Freienstein (Zürich); Max Bommer, Direktor der CIBA AG., Vizepräsident des Verbandes Basler Chemischer Industrieller, Basel; Ernst Bühler, Generaldirektor, Präsident des Schweizerischen Spediteurverbandes, Basel; Georges Chabloy, Direktor der Filiale C der Fabrik «assortiments réunis S. A.», Le Locle; Georges Corbaz, Direktor der «Imprimerie Nouvelle S. A.», Präsident der Sektion Waadt des Schweizerischen Buchdruckervereins, Montreux; Leonhard Derron, Rechtsanwalt, Sekretär des Zentralverbandes Schweizerischer Arbeitgeber-Organisationen, Erlenbach (Zürich); Walter Dubach, Direktor der Luzerner Brauerei zum Eich-

hof AG. (Mitglied des Verbandes Schweizerischer Brauereien), Luzern; Fritz Fritzsche, Präsident der Vereinigung Schweizerischer Tiefbauunternehmer, Zürich; Paul Gysler, Nationalrat, Präsident des Schweizerischen Gewerbeverbandes, Zürich; Friedrich Hug, Präsident des Kaufmännischen Direktoriums, St. Gallen; Hans Kiefer, Fabrikant, Ehrenmitglied des Verbandes Schweizerischer Schuhindustrieller, Stein a. Rhein; Gottlieb Lenzin, Direktor der Jura-Cementfabriken, Präsident des Arbeitgeberverbandes Schweizerischer Bindemittel-Fabrikanten, Aarau; Wilhelm Leupold, Vorstandsmitglied des Schweizerischen Vereins von Gas- und Wasserfachmännern, Aarau; Albert Lienhard, Schreinermeister und Möbelfabrikant, Zentralpräsident des Verbandes Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten, Zürich; François Buche, dipl. Baumeister, Vizepräsident des Schweizerischen Baumeisterverbandes, Lutry (Waadt); Ernst Speiser, Ständerat, Direktor in Firma Brown Boveri & Cie. AG., Mitglied des Ausschusses des Arbeitgeberverbandes Schweizerischer Maschinen- und Metallindustrieller, Baden.

C. Vertreter der freiwillig Versicherten:

HH. Walter Amstalden, alt Ständerat, Rechtsanwalt, Sarnen; Hans Brugger, Sekretär beim Schweizerischen Bauernsekretariat, Brugg; Eusèbe Philipona, dipl. Ing. agr., Nationalrat, Sekretär des Freiburgischen Bauernverbandes, Freiburg; Aleardo Pini, Nationalrat, Fürsprech und Notar, Biasca.

D. Vertreter des Bundes:

HH. Marcel Bridel, Professor für Staatsrecht an der Universität Lausanne, Lausanne; Ernst Forster, Dr. med., Chefarzt der Chirurgischen Abteilung am Bürgerspital Solothurn, Solothurn; Hugo Gschwind, Regierungsrat, Therwil (Baselland); Hans Itten, Chef der Abteilung für Personalangelegenheiten bei der Generaldirektion der SBB, Bern; Alfred Kessler, Vorsteher des Polizeidepartementes des Kantons St. Gallen, St. Gallen; Karl Obrecht, Nationalrat, Rechtsanwalt und Notar, Küttigkofen (Solothurn); Alfred Schaller, Nationalrat, Direktor des Rheinschiffahrtsamtes, Basel; Léon Séchéhaye, Dr. med., Spezialarzt für Chirurgie und Urologie, F. M. H., Genf.

8283

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Vollzug des Berufsbildungsgesetzes

Das vom Schweizerischen Kupferschmiedmeister-Verband eingereichte *Reglement über die Durchführung von Meisterprüfungen im Kupferschmiedberuf* ist, nachdem die im Bundesblatt vom 21. Oktober 1948 angesetzte Einsprache-

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1948
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	48
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	02.12.1948
Date	
Data	
Seite	1074-1076
Page	
Pagina	
Ref. No	10 036 454

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.